



Norbert Scholly

Zusammenfassung

Norbert Scholly- Gitarrist, Komponist, Elektronik-Performer

Kurzinformation

- Solistenpreis beim "European Jazz Competition"
- div. Runfunkproduktionen (WDR, SWR)
- Tourneen durch Deutschland, Italien, Schweiz, Rumänien, Zentral Asien, Ukraine Ungarn, Indien, Israel, England u.v.a.
- Auftritte u. Produktionen in versch. Projekten mit Charlie Mariano, WDR Big Band, Benny Golson, Peter Erskine, Danny Gottlieb, Nicolas Simion, Zoltan Lantos, Jochen Rueckert, Ramesh Shotham, Dave Liebmann, Dejan Terzic, Dusko Goykovic, Nils Wogram, Achim Kaufmann, Ack van Rooyen, Paul Heller u. a.
- Lehrtätigkeit an der Hochschule für Musik, Mainz
- seit 2000 Produktionen und Auftritte mit Computersoftware
- Gewinner des "Jazz-Art-Award" 2002 NRW
- CD-Veröffentlichungen

Zahlreiche Festival-Auftritte und Tourneen im In - und Ausland, spielte u.a. mit Charlie Mariano, Benny Golson, Peter Erskine, Danny Gottlieb, Dave Liebmann, Dusko Goykovic, Ack van Rooyen, Produktionen für Rundfunk u.Fernsehen, u.a. WDR Bigband, Leitung eigener Ensembles, langjährige Unterrichtserfahrung als Lehrbeauftragter der Musikhochschule Mainz, Solistenpreis des "European-Jazz-Competition", Gewinner des "Jazz-Art-Award" des Landes NRW, Viele CD Veröffentlichungen

www.norbertscholly.de

CD-Produktionen (Auswahl)

1989	Jochen Bohnes Quartett "Closer"
1994	Christoff Eidens "Cameroon Dance" feat. Danny Gottlieb, Andy Middleton (Laica Records)
1996	Oliver Peters "What is new" (NCC Records)
1997	"Norbert Scholly Quartett" (Jazzhausmusik)
2000	Paul Heller "Little Songs" feat. John Hollenbeck, Ingmar Heller, Achim Kaufmann, Florian Ross, Peter Bolte u.a. (Mensik 00205)

- 2001** "Nicolas Simion Group" Balkan Jazz feat. Dusco Goykovitch (Intuition)
- 2003** Jürgen Friedrich "BITS & PIECES" (distribution: www.jazz-network.com)
- Matthias Danecks "NOW": "Das Narrenschiff" (distribution: www.jazz-network.com)
- "SSH" feat. T. Heberer, N. Scholly, Frank Schulte (Konnex Records).
- 2004** Nadia Maria Fischer "Talk" feat. N. Scholly (acc.guit/comp.) D. Fuhr (bass), N. Fischer (v/comp) (Double Moon/Challenge Records)
- 2005** L.C.E. Colportage feat. Claudius Valk (Sax/Clar/Loops)
Norbert Scholly (Electric and Acc guit) Daniel Schröteler (Drums/Perc)
(KonnexRecords)
- 2006** Oliver Leicht "Acht" feat. Oli Leicht (sax/clar/comp/arr), N. Scholly (g) I.Heller (b), J. Düppe (dr), C.Jaksjo (Euphonium), Ed Partyka (b-tromb). (Jazz4ever-Records)
- 2007** Oliver Leicht „Herrenrunde“ feat.Ack Van R ooyen (fl/h), Norbert Scholly (guit), Oliver Leicht (as/cl/comp),Ingmar Heller (b), Jens Düppe (dr) (Jazz4ever-Records)
- Steffen Weber Trio –Lockstoff feat. Steffen Weber (sax/comp), Norbert Scholly (guit), Matthias Debus (b),Axel Paape(dr) (Laika Records)
- 2008** Oliver Leicht "Acht" (RÄUME) (Jazz4ever-Records)
- 2009** Duo Topolino "Swiodeschka" feat. Norbert Scholly-Akustische Gitarren,
Nina Leonards –Violine (Westpark-Music)
- 2010** Norbert Scholly Group "Dreams-Drums and Drones" feat. Norbert Scholly-Git/Kompositionen, Jonas Burgwinkel-Drums, Pablo Held-Keys/Piano, Benjamin Garcia-Bass (Laika Records)
- 2012** „DO YOU WANNA DIE“ Cologne Contemporary Jazz Orchestra plays the Music of Slayer Axel Knappmeyer (arr) Norbert Scholly (guit) Radek Stawarz (vio) Klaudia Hebbelmann (voc) Markus Weckermann (voc)
- 2012** Duo Topolino - La Strada dei Colori Nina Leonards – violin Norbert Scholly - guitar
Label: Westparkmusik
- 2014** The Fuhr Brothers - "Reconstruction"Wolfgang Fuhr - saxophoneDietmar Fuhr -bass
Norbert Scholly –guitar, Jens Düppe - drums
Label: Fuhrwerk Musik
- 2015** Rainer Böhm-Norbert Scholly „Juvenile“ (Pirouet Records)
- 2016** Oliver Leicht "Acht" (The State Of Things) (FloatMusic))
- 2017** Andreas Herrmann Group „The Child In Me“
- 2019** Rainer Böhm-Norbert Scholly „ElMovimiento del Gato Negro“ (LaikaRecords)

Presse CD „Juvenile“

"Hierzulande gehören die beiden zu den Besten ihres Fachs... Sehr dicht und innig sind die Dialoge dieser Virtuosen." (Ssirius Pakzad, Jazzthing)

"Rainer Böhm (Piano) und Norbert Scholly (akustische Gitarre) -zwei festen Größen der europäischen Spitzenklasse." (Jürg Sommer, Aargauer Zeitung)

Div.Pressestimmen

„...großartigen Fluss in der Phrasierung, gewusste Platzierung von Tönen und Ruhepausen charakterisieren das Spiel von Norbert Scholly, eines Gitarristen mit einzigartiger, fast pianistischer Spielweise. Jazz mit kammermusikalischer Intensität und von sehr hoher Qualität, den es sich lohnt zu entdecken...“

Marc Bienfait, Jacques Pelzer Jazzclub

„Als melodieverliebter Ästhet brilliert er hier, der Gitarrist Norbert Scholly, der auf seiner neuen Platte gleich drei Jazz-Preisträger in seiner Band weiß: Pianist Pablo Held, der häufig Keyboards spielt, Bassist Benjamin Garcia und Drummer Jonas Burgwinkel. Diese drei sind traumhafte Partner des Kölner Saitenvirtuosen, der auf „Dreams, Drums & Drones“ seine vielfältigen musikalischen Vorlieben auslebt und umsetzt. ...Noch ein weiteres Mal greift Norbert Scholly zur Akustischen: in seiner wunderbar leicht schwebenden Hommage an den verstorbenen Pianisten Esbjörn Svensson. Und dann versteht es Scholly, seine Liebe zu Bluesgrass in seinen immer spannend arrangierten Kompositionen schön eingebettet durchscheinen zu lassen...“

Christoph Giese, Jazz thing 83

“...Scholly—von Klewitz—Gjakonovski—Schröder klingen trotz eines ungemeinen Bisses und unbändigen “Will to Play” so verblüffend selbstverständlich und unverkrampft. Ob nun in treibenden, hitzig-köchelnden oder ruhigen Momenten - ihnen gelingt es, konstant Spannung u. Intensität zu halten...”

K. MÜTZELFELD

"...Norbert Scholly, ein Gitarrist, der Aufmerksamkeit und Interesse geradezu erzwingt mit seinen starken, überzeugenden thematischen Statements über harmonische Landschaften, deren Konturen erst erkennbar werden, wenn er oder Held eine Weile improvisierend drüber hinweg gewandert sind. Keine Redundanzen, keine Eloquenz nur um Raum zu füllen..."

Jazzpodium 05/2010 Alexander Schmitz

“...der souveräne Umgang der Musiker mit den komplexen Vorgaben lässt die vertracktesten Rhythmen natürlich erscheinen, obwohl sie westeuropäischen Hörgewohnheiten zuwiderlaufen. ...so wird das gleichzeitige körperliche u. intellektuelle Miterleben der Musik zum schwindelerregenden Vergnügen.”

F.A.Z.

“...immer wieder pointiert und spritzig-behend. Eine Musik vor allem, die vollgesogen ist von vielen Erfahrungen, wobei hier eine neoromantische Grundierung spürbar durchdringt.”

BADISCHE ZEITUNG

“Norbert Scholly ist der bemerkenswerteste Gitarrist, den ich seit langem in Deutschland gehört habe. ...Ein Gitarrist mit Können u. Potential, das man als außergewöhnlich bezeichnen muss.”

MUSIKER MAGAZIN